
Subject: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Tom10](#) on Tue, 02 Feb 2016 13:50:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Zu dem Präparat RU58841, ein nicht-steroidales Antiandrogen, liegen zur lokalen Anwendung bei androgenetischer Alopezie einige Publikationen seit 1994 vor. Die letzte Veröffentlichung stammt aus dem Jahre 2001. Leider sind bislang nur Versuche im Reagenzglas, an Ratten und an Affen durchgeführt worden. Diese Untersuchungen sind zum Teil vielversprechend. Jedoch sind keinerlei Publikationen zur Anwendung am Menschen veröffentlicht, was nachdenklich stimmt. Von einer Anwendung ist auch aus diesem Grunde dringend abzuraten. Wir selber haben natürlich auch keine persönlichen Erfahrungen am Menschen."

"Für eine Sicherheitsbewertung und Effektivitätsbewertung fehlen leider die Daten. Es gab zwar Untersuchungen zur Eindringfähigkeit bis zur Haarwurzel in Lipid- Nanopartikeln, jedoch bisher keine weiteren Studien. Dafür könnten auch Kostengründe ursächlich sein oder auch die schlechte kosmetische Handhabbarkeit an der Kopfhaut. Von einer unkritischen Anwendung aus unsicheren Quellen bezogener Präparate speziell ohne Messungen zur Erfolgskontrolle würde ich eher abraten."

Meinungen dazu?

Folgende Beobachtungen von mir:

- Das Mittel wird hier mit unterschiedlicher Wirkung angepriesen. Bei den anderen wirkts bei den anderen nicht.
- Generelle Wirkung für mich fraglich weil das Mittel sich nicht auf dem Markt durchsetzt.
- NWs: Es gibt keine Studien, Erfahrungswerte im Forum schwer zu beurteilen weil nicht unbedingt repräsentativ.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [madmaxx](#) on Tue, 02 Feb 2016 15:30:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie soll sich RU auf dem Markt durchsetzen wenn es gar nicht zugelassen ist und somit nicht von Pharmaunternehmen vermarktet werden kann ??

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [ricc123](#) on Tue, 02 Feb 2016 15:40:19 GMT

Tom10 schrieb am Tue, 02 February 2016 14:50"Zu dem Präparat RU58841, ein nicht-steroidales Antiandrogen, liegen zur lokalen Anwendung bei androgenetischer Alopezie einige Publikationen seit 1994 vor. Die letzte Veröffentlichung stammt aus dem Jahre 2001. Leider sind bislang nur Versuche im Reagenzglas, an Ratten und an Affen durchgeführt worden. Diese Untersuchungen sind zum Teil vielversprechend. Jedoch sind keinerlei Publikationen zur Anwendung am Menschen veröffentlicht, was nachdenklich stimmt. Von einer Anwendung ist auch aus diesem Grunde dringend abzuraten. Wir selber haben natürlich auch keine persönlichen Erfahrungen am Menschen."

"Für eine Sicherheitsbewertung und Effektivitätsbewertung fehlen leider die Daten. Es gab zwar Untersuchungen zur Eindringfähigkeit bis zur Haarwurzel in Lipid- Nanopartikeln, jedoch bisher keine weiteren Studien. Dafür könnten auch Kostengründe ursächlich sein oder auch die schlechte kosmetische Handhabbarkeit an der Kopfhaut. Von einer unkritischen Anwendung aus unsicheren Quellen bezogener Präparate speziell ohne Messungen zur Erfolgskontrolle würde ich eher abraten."

Meinungen dazu?

Folgende Beobachtungen von mir:

- Das Mittel wird hier mit unterschiedlicher Wirkung angepriesen. Bei den anderen wirkts bei den anderen nicht.

ist doch bei jedem Mittel so , auch FIN, MINOX, KET

- Generelle Wirkung für mich fraglich weil das Mittel sich nicht auf dem Markt durchsetzt.

hat ja auch gar keine Zulassung, ist daher gar nicht auf dem Markt
- NWs: Es gibt keine Studien, Erfahrungswerte im Forum schwer zu beurteilen weil nicht unbedingt repräsentativ.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/8136306>
<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/15700772>
<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/9798729>
<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/9415227>

In Hinblick auf NW/ In vivo Studie gibts glaub nur die
<http://www.isrctn.com/ISRCTN71083772>
<http://www.isrctn.com/ISRCTN49873657>

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU

Posted by [jo1983](#) on Tue, 02 Feb 2016 20:29:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn es eine Wirkung mit akzeptablen Nebenwirkungen hätte, hätte es sich auf dem Markt durchgesetzt, d.h. es wäre zugelassen und vermarktet worden. Spätestens nach dem Auslaufen von Patenten auf Minox / Propecia. Das sind die einzigen anerkannten Mittel die nachweislich gegen a. A. wirken. Die Studien sind fast alle aus den Neunzigern. Es hat seine Gründe, warum das nicht weiter verfolgt wurde. Meine Meinung.

Grüße

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU

Posted by [JimmyT](#) on Tue, 02 Feb 2016 22:28:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jo1983 schrieb am Tue, 02 February 2016 21:29: Wenn es eine Wirkung mit akzeptablen Nebenwirkungen hätte, hätte es sich auf dem Markt durchgesetzt, d.h. es wäre zugelassen und vermarktet worden. Spätestens nach dem Auslaufen von Patenten auf Minox / Propecia. Das sind die einzigen anerkannten Mittel die nachweislich gegen a. A. wirken. Die Studien sind fast alle aus den Neunzigern. Es hat seine Gründe, warum das nicht weiter verfolgt wurde. Meine Meinung.

Grüße

Das wird über alle neuen Mittel gesagt. "Wenn es wirkt, warum benutzt es dann keiner?" Wie viele sind denn wirklich bereit etwas ganz neues einfach mal auszuprobieren, weil die Theorie dahinter vielversprechend ist? Wenn ein neuer Ansatz für ca 3 Monate bekannt ist und es vielleicht eine bekannte Versuchsperson gibt dann heißt es sofort immer "Kann ja nicht wirken, wenn man nicht von Erfolgen hört". RU wirkt bei mir und definitiv auch bei reichlich anderen Leuten im Forum (z.B. Nemesis).

Im Grunde stimmen die Punkte im OP. RU hat kein wirkliches langfristiges Sicherheitsprofil. Das kann man von einem nicht zugelassenen Medikament aber auch nicht erwarten. Die Effektivität von RU beruht zum Großteil schon auf anekdotischen Aussagen, aber davon gibt's dafür reichlich.

RU zu benutzen birgt ein Risiko, das keiner von uns genau benennen kann, einfach weil es bis heute keine Zulassung erlangt hat und noch nicht so lange bei einer großen Nutzerschaft in Verwendung ist. So würde ich das dann aber auch belassen und damit die Verantwortung in die Hand der Nutzer geben. Dieses "benutz das bloß nicht!" und "dringend abraten" halte ich für übertrieben. Wir sind alles erwachsene Menschen hier.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU

Posted by [SirRagusa](#) on Tue, 02 Feb 2016 23:01:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Tue, 02 February 2016 23:28: jo1983 schrieb am Tue, 02 February 2016 21:29: Wenn es eine Wirkung mit akzeptablen Nebenwirkungen hätte, hätte es sich auf dem Markt durchgesetzt, d.h. es wäre zugelassen und vermarktet worden. Spätestens nach dem

Auslaufen von Patenten auf Minox / Propecia. Das sind die einzigen anerkannten Mittel die nachweislich gegen a. A. wirken. Die Studien sind fast alle aus den Neunzigern. Es hat seine Gründe, warum das nicht weiter verfolgt wurde. Meine Meinung.

Grüße

Das wird über alle neuen Mittel gesagt. "Wenn es wirkt, warum benutzt es dann keiner?"

Wie viele sind denn wirklich bereit etwas ganz neues einfach mal auszuprobieren, weil die Theorie dahinter vielversprechend ist? Wenn ein neuer Ansatz für ca 3 Monate bekannt ist und es vielleicht eine bekannte Versuchsperson gibt dann heißt es sofort immer "Kann ja nicht wirken, wenn man nicht von Erfolgen hört". RU wirkt bei mir und definitiv auch bei reichlich anderen Leuten im Forum (z.B. Nemesis).

Im Grunde stimmen die Punkte im OP. RU hat kein wirkliches langfristiges Sicherheitsprofil. Das kann man von einem nicht zugelassenen Medikament aber auch nicht erwarten. Die Effektivität von RU beruht zum Großteil schon auf anekdotischen Aussagen, aber davon gibt's dafür reichlich.

RU zu benutzen birgt ein Risiko, das keiner von uns genau benennen kann, einfach weil es bis heute keine Zulassung erlangt hat und noch nicht so lange bei einer großen Nutzerschaft in Verwendung ist. So würde ich das dann aber auch belassen und damit die Verantwortung in die Hand der Nutzer geben. Dieses "benutz das bloß nicht!" und "dringend abraten" halte ich für übertrieben. Wir sind alles erwachsene Menschen hier.

...es weiß ja eben keiner... aber auch erwachsene menschen treffen höchst irrationale entscheidungen, erst recht wenns um HA geht. sehe das ja an mir. hab fast jedes dumme wässerchen probiert und dafür als student bestimmt schon in summe 1000 - 2000 euro ausgegeben (nicht auf einmal), obwohl ich im hinterkopf genau wusste dass die ganzen pampen nix bringen werden.

genau so ist es doch auch bei RU. hab auch schon mal überlegt ob ich es nicht mal probieren soll, bin aber irgendwie doch froh dass ich dazu nicht die "eier" hatte/hab.

jedes mittel mit welchem wirkstoff auch immer schafft es doch auf den markt heute. ich glaube wenn das mittel erfolg haben würde bzw wenn das risiko nicht bedenklich wäre, gäbe es schon lotionen oder was auch immer damit. auch wenn man millionen in forschung, entwicklung und testphasen stecken müsste, irgend ein konzern hätte es doch gemacht. der markt der mittel gegen AGA ist doch höchst lukrativ, erst recht wo man doch weiß, dass leute die betroffen sind auf fast jeden zug aufspringen... irgendwo muss dabei der haken sein.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [JimmyT](#) on Tue, 02 Feb 2016 23:23:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SirRagusa schrieb am Wed, 03 February 2016 00:01

...es weiß ja eben keiner... aber auch erwachsene menschen treffen höchst irrationale entscheidungen, erst recht wenns um HA geht. sehe das ja an mir. hab fast jedes dumme

wässerchen probiert und dafür als student bestimmt schon in summe 1000 - 2000 euro ausgegeben (nicht auf einmal), obwohl ich im hinterkopf genau wusste dass die ganzen pampen nix bringen werden.

genau so ist es doch auch bei RU. hab auch schon mal überlegt ob ich es nicht mal probieren soll, bin aber irgendwie doch froh dass ich dazu nicht die "eier" hatte/hab.

jedes mittel mit welchem wirkstoff auch immer schafft es doch auf den markt heute. ich glaube wenn das mittel erfolg haben würde bzw wenn das risiko nicht bedenklich wäre, gäbe es schon lotionen oder was auch immer damit. auch wenn man millionen in forschung, entwicklung und testphasen stecken müsste, irgend ein konzern hätte es doch gemacht. der markt der mittel gegen AGA ist doch höchst lukrativ, erst recht wo man doch weiß, dass leute die betroffen sind auf fast jeden zug aufspringen... irgendwo muss dabei der haken sein.

Wenn du die Geduld dafür hast, klar. Das Problem ist, dass neue Behandlungsansätze sicher erstmal 10-20 Jahren in Trials stecken bevor sie auf den Markt kommen. Generell ist das sicher eine tolle Sache. Ein Contergan-Skandal reicht. Aber wenn man die Geduld nicht hat, hat jeder die Freiheit sich auszusuchen welche Risiken er in Kauf nimmt.

Schau dir mal RISUG/Vasalgel an. Eine einmalige, minimalinvasive und wahrscheinlich auch reversible Verhütungsmethode für den Mann. RISUG hatte seine Phase I + II Studien 1997 hinter sich und ist bis heute noch nicht auf dem Markt, trotz super Sicherheitsprofil und Effektivität.

Und selbst der Versuch RISUG aus Indien in die westliche Welt als Vasalgel zu bringen muss sich auf Spenden von Privatpersonen verlassen, obwohl doch vermutlich jeder Mann an sowas Interesse hätte.

Dass eine Behandlung im Studien-Limbo versinkt heißt nicht unbedingt, dass sie gefährlich oder unwirksam ist. Welche Gründe das hat? Keine Ahnung. Gibt viele Theorien, viele klingen auch immer gleich nach Verschwörungstheorien, aber letztendlich muss es nicht gegen die Behandlung sprechen.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Obes89](#) on Tue, 02 Feb 2016 23:26:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wirkung ist ja definitiv bei einigen Leuten vorhanden, anscheinend sogar eine sehr zufriedenstellende.

Allerdings: Redubbed PSK 3841 by Proskelia Pharmaceuticals that purchased the rights around 2008, no further attempts have been made to bring it to market, possibly for stability issues or fear of systemic side effects. Homebrewers face high acquisition costs and high perishability (ideally brewing every day, but no less than 4.

(
https://www.reddit.com/r/steroids/comments/2u340e/relatively_unheard_of_alternative_to_finadut_a_for/)

Sind ja alles Punkte die schon öfter besprochen wurde. Es ist nicht besonders stabil, verbleibt nicht gerade sehr lange in der Kopfhaut und soll wohl auch in Produktion nicht so günstig sein wie man es gerne hätte. Zu erwartende systemische Nebenwirkungen sind eher als gering einzuschätzen, es kann aber dennoch zu ihnen kommen. Das alles erschien einfach nicht verheißungsvoll genug um weiter in RU zu investieren.

Ich habe heute mit RU begonnen und werde dann wohl in den nächsten Monaten genaueres berichten können.

Es wird sich in den kommenden Jahren aus sicher weiter abzeichnen, wie es ja auch schon aktuell der Fall ist, dass in einem Großteil der Fälle ein verhindern der Anbindung von androgenen an die Rezeptoren nicht ausreicht. Bei einigen Leuten genügt das, bei vielen aber wird wohl aber auch ein Blocken von PDG2 nötig sein. Bei anderen wiederum reicht vielleicht sogar nur das Blocken von PDG2. Wir werden sehen was die Kombi aus dht Suppression, RU und Seti in der Zukunft so bringen. Und im besten Falle wird bald niemand mehr in Erwägung ziehen müssen überhaupt in den körpereigenen Hormonspiegel eingreifen zu müssen.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [SirRagusa](#) on Tue, 02 Feb 2016 23:49:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bleib dabei. Hätte das Mittel ein Risiko das es wert wäre, oder eine versprechende Wirkung, wäre es auf dem Markt. Dafür ist er zu attraktiv. Macht sowieso keinen Sinn. Alle kommen hier immer mit irgendwelchen Links zu Studien, aber die werden den Profis wohl eher bekannt sein als jedem hier.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [JimmyT](#) on Wed, 03 Feb 2016 00:02:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SirRagusa schrieb am Wed, 03 February 2016 00:49 Ich bleib dabei. Hätte das Mittel ein Risiko das es wert wäre, oder eine versprechende Wirkung, wäre es auf dem Markt. Dafür ist er zu attraktiv. Macht sowieso keinen Sinn. Alle kommen hier immer mit irgendwelchen Links zu Studien, aber die werden den Profis wohl eher bekannt sein als jedem hier.

Ich glaube du überschätzt wie viele "Haarexperten" es auf dieser Welt gibt. Erst recht wie viele in der Position sind sich eines solchen Produktes anzunehmen und es durch die Trials zu schleifen. Wenn es so viele Experten gäbe hätten nicht in den letzten 2 Jahren auf einmal alle angefangen Selbstexperimente durchzuführen.

Niemand weiß, warum RU nicht weitergeführt wurde. Der am häufigsten zitierte Grund ist ein vermeintlicher Bericht des Pharmaunternehmens, dass es trotz Wirksamkeit keinen Platz auf dem Markt neben Finasterid und Minox gehabt hätte. Finasterid werde angeblich rund 10 mal so oft verkauft wie Minox, trotz Rezeptpflicht und bekannten Nebenwirkungen weil sich niemand zwei mal täglich Suppe auf den Kopf schmieren will. Jetzt versuch mal auf so einem Markt noch ein Topical unterzubringen, dass gerade so gut funktioniert wie Finasterid oder etwas schlechter, aber

viel schwieriger in der Anwendung ist.

Ich denke durch das zusätzliche negative Aufsehen, das Finasterid in den letzten Jahren durch die bekannter werdenden Nebenwirkungen erreicht hat, wäre ein heutiger Versuch RU durchzubringen nicht mehr so unrealistisch.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Obes89](#) on Wed, 03 Feb 2016 00:13:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Wed, 03 February 2016 01:02 SirRagusa schrieb am Wed, 03 February 2016 00:49 Ich bleib dabei. Hätte das Mittel ein Risiko das es wert wäre, oder eine versprechende Wirkung, wäre es auf dem Markt. Dafür ist er zu attraktiv. Macht sowieso keinen Sinn. Alle kommen hier immer mit irgendwelchen Links zu Studien, aber die werden den Profis wohl eher bekannt sein als jedem hier.

Ich glaube du überschätzt wie viele "Haarexperten" es auf dieser Welt gibt. Erst recht wie viele in der Position sind sich eines solchen Produktes anzunehmen und es durch die Trials zu schleifen. Wenn es so viele Experten gäbe hätten nicht in den letzten 2 Jahren auf einmal alle angefangen Selbstexperimente durchzuführen.

Niemand weiß, warum RU nicht weitergeführt wurde. Der am häufigsten zitierte Grund ist ein vermeintlicher Bericht des Pharmaunternehmens, dass es trotz Wirksamkeit keinen Platz auf dem Markt neben Finasterid und Minox gehabt hätte. Finasterid werde angeblich rund 10 mal so oft verkauft wie Minox, trotz Rezeptpflicht und bekannten Nebenwirkungen weil sich niemand zwei mal täglich Suppe auf den Kopf schmieren will. Jetzt versuch mal auf so einem Markt noch ein Topical unterzubringen, dass gerade so gut funktioniert wie Finasterid oder etwas schlechter, aber viel schwieriger in der Anwendung ist.

Ich denke durch das zusätzliche negative Aufsehen, das Finasterid in den letzten Jahren durch die bekannter werdenden Nebenwirkungen erreicht hat, wäre ein heutiger Versuch RU durchzubringen nicht mehr so unrealistisch.

Sehe ich ähnlich, heute wäre RU auf dem Markt sicher deutlich besser zu platzieren. Aufgrund der Entwicklung neuer Verfahren und auch neuen Produkten wie Breezula wird es dennoch nicht mehr dazu kommen. RU würde wohl nicht lange Attraktiv sein, selbst nicht für kleinere, experimentierfreudige Gruppen wie uns

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [chrife](#) on Wed, 03 Feb 2016 09:19:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Expertenrat

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Jürgen87](#) on Wed, 03 Feb 2016 09:51:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für mich ist das ganz klar, da braucht man keine Geheimnistuerei betreiben:

RU ist damals nicht auf den Markt gekommen, weil mit FIN ein damals nebenwirkungsarmes, wirksames, orales Medikament auf dem Markt war. RU hat wohl eine ähnliche Wirksamkeit wie FIN, dafür muss man es aber topisch anwenden. Wozu wird man sich damals gefragt haben? Wenn mit Fin ein nebenwirkungsarmes Medikament existiert, dass man zumal noch oral einnehmen kann.

Die Meinung des Expertenrats kann man in die Tonne kloppen, für die ist FIN noch das Allheilmittel und ansonsten sind das halt immer noch Ärzte und keine wirklichen Experten.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [JimmyT](#) on Wed, 03 Feb 2016 10:00:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Wed, 03 February 2016 10:51Für mich ist das ganz klar, da braucht man keine Geheimnistuerei betreiben:

RU ist damals nicht auf den Markt gekommen, weil mit FIN ein damals nebenwirkungsarmes, wirksames, orales Medikament auf dem Markt war. RU hat wohl eine ähnliche Wirksamkeit wie FIN, dafür muss man es aber topisch anwenden. Wozu wird man sich damals gefragt haben? Wenn mit Fin ein nebenwirkungsarmes Medikament existiert, dass man zumal noch oral einnehmen kann.

Die Meinung des Expertenrats kann man in die Tonne kloppen, für die ist FIN noch das Allheilmittel und ansonsten sind das halt immer noch Ärzte und keine wirklichen Experten.

Ärzte wissen verdammt viel, aber AGA geht zum großen Teil über die Standardausbildung der Ärzte hinaus. Die wissen noch was DHT ist und dass es für Haarausfall verantwortlich ist. PGD2 ist bekannt für seine Rolle bei Asthma. PGE2 kennt man noch als Abtreibungsmittel und auch sonst kennt man 1 bis 2 Funktionen pro Prostaglandin oder Wnt/VEGF/FGF9/etc.

Über Haarausfall wird nicht gelehrt. Die meisten Hobbyforscher, die ernsthaft Papers lesen und sich Notizen machen wissen mehr über AGA als der Großteil Mikrobiologen und Mediziner da draußen. Wenn man sich nicht gerade auf AGA spezialisiert (und das tun die wenigsten, vor Allem im Maße wie bspw. Cotsarelis), wird man unmöglich ein "Experte" auf dem Gebiet.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Tom10](#) on Wed, 03 Feb 2016 10:02:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SirRagusa schrieb am Wed, 03 February 2016 00:49Ich bleib dabei. Hätte das Mittel ein Risiko

das es wert wäre, oder eine versprechende Wirkung, wäre es auf dem Markt. Dafür ist er zu attraktiv. Macht sowieso keinen Sinn. Alle kommen hier immer mit irgendwelchen Links zu Studien, aber die werden den Profis wohl eher bekannt sein als jedem hier.

Das was sagst scheint plausibel. Der Markt ist lukrativ, also Platz wäre da schon für ein weiteres gutes HA Mittel.

Speziell wenn man bedenkt dass die Wirkung von Min only auf Zeit begrenzt ist, es immer Leute gibt die Fin nicht nehmen wollen da es in den Hormonhaushalt eingreift oder sich auch nicht gerade selten NWs bei Min oder Fin entwickeln.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [chribe](#) on Wed, 03 Feb 2016 10:47:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Immer dieser Hang zu den Verschwörungstheorien .

So ein Labor bzw. Pharmaunternehmen hat auch nur begrenzte Ressourcen für ein Mittel. Warum dann ein großen Teil seiner Ressourcen für ein Mittel auszugeben was gleich oder sogar schlechter wirkt als Fin? Zudem die ganzen Kosten für das Marketing(welche höher sind als die Entwicklungskosten) für das Produkt und den Marketingkrieg muss man dann auch noch gegen die "Big Player" Merck und Johnson & Johnson gewinnen. Ergo ist das ganze eine Nutzen/Kosten-Rechnung, welche negativ ausfällt. Leider ist dies kein Einzelfall. Wenn Ru so starke NW hätte, warum sollte man sowas verheimlichen? Verdient ja keiner mehr was dran.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [madmaxx](#) on Wed, 03 Feb 2016 11:38:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin jedenfalls heilfroh dass es RU gibt, da ich Fin nicht nehmen kann und bis jetzt keine bzw kaum NWs habe. Hoffentlich bleibt das auch so in der nächsten Zeit.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Tom10](#) on Wed, 03 Feb 2016 12:06:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

madmaxx schrieb am Wed, 03 February 2016 12:38Ich bin jedenfalls heilfroh dass es RU gibt, da ich Fin nicht nehmen kann und bis jetzt keine bzw kaum NWs habe. Hoffentlich bleibt das auch so in der nächsten Zeit.

Was mit halt auffällt ist, dass es eher selten ist dass einer RU only nimmt (du bist auch so ein Kandidat). Meist eben nur in Kombination von Min oder Fin. Darum ist es auch schwer eine

sichere Aussage über die Wirksamkeit von RU zu geben, ebenfalls mit dem Hintergrund dass es keine unabhängige Studien zu geben scheint.

Wenn man nach den Erfahrungswerten dieses Forums geht, scheint es bei einigen eine gewisse Wirkung zu haben. Aber wie gesagt es bleiben einige Restzweifel wegen der vorhin genannten Gründe.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [madmaxx](#) on Wed, 03 Feb 2016 12:14:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also bei mir bringt RU ganz sicher was.
Ich nehme Minox seit 5 Jahren und RU noch nicht lange.
Minox nehme ich auch nur weil ja bekannt ist was bei absetzen passiert

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 03 Feb 2016 12:48:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die ganzen klinischen Studien (Phase I, II, III) kosten auch viel Geld und Zeit.

Ich denke das Kostenargument überwiegt das Wirkungsargument, beides greift aber ineinander. Bei einer Wirkung besser als Fin hätte man bestimmt auch die nötigen Kosten aufgebracht. Wiederum nur in Erwartung hoher Rendite nach Markteintritt.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [SirRagusa](#) on Wed, 03 Feb 2016 15:52:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ist doch blödsinn. warum machen die "big player" das dann nicht? für propecia wurde hier auch keine großartiges marketingkonzept erstellt und trotzdem kaufen die leute es. von so nem mittel erfährt man entweder beim arzt, der es einem vorschlägt oder im internet in foren wie diesem. das mittel wens denn zugelassen ist kommt in irgendein ärzteblatt und der arzt empfiehlt als neue option.

dass die entwickelungskosten für testphasen zu hoch sind glaube ich auch nicht (aus konzernsicht). da werden fehler und testphasen in andere medikamente mit eingepreist. da laufen doch bestimmt etliche studien für weitaus unwichtigere dinge... medikamententwicklungen sind doch langfristige strategien für ein unternehmen. der trend, dass propecia zu gefährlich wird und an image verliert wird an den großen konzernen doch nicht vorbei gehen - im gegenteil, die brauchen was neues. warum also nicht ru ist doch die frage? weil es A nichts taugt oder B zu gefährlich ist.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Tom10](#) on Wed, 03 Feb 2016 16:06:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für mich steht auch fest dass es für ein gutes HA Medikament durchaus ein lukrativer Markt gibt.

Auffällig, ist dass hier RU User jetzt doch etwas krampfhaft nach Argumenten suchen, die auf den ersten Blick nicht sehr glaubwürdig erscheinen.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Jürgen87](#) on Wed, 03 Feb 2016 16:12:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1. Die RU-User sind keinem Rechenschaft schuldig, ich denke ich spreche für die Allgemeinheit wenn ich sage: Ist mir sowas von egal was du oder sonstige User von RU oder deren Anwendern halten. Glaubst es oder nicht.

2. Der HA-Markt ist gar nicht so groß wie angenommen....

3. RU hätte es auch heute schwer gegen FIN, da topische Anwendung immer ein schwerer Nachteil ist, siehe Beispiel Seti, dass auch oral entwickelt wird, obwohl man dort wesentlich höhere Dosen braucht.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Tom10](#) on Wed, 03 Feb 2016 16:28:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Wed, 03 February 2016 17:12:11. Die RU-User sind keinem Rechenschaft schuldig, ich denke ich spreche für die Allgemeinheit wenn ich sage: Ist mir sowas von egal was du oder sonstige User von RU oder deren Anwendern halten. Glaubst es oder nicht.

2. Der HA-Markt ist gar nicht so groß wie angenommen....

Bitte bedenke, es ist ein weltweiter Markt. Oder du siehst auch daran dass mittlerweile Werbung im Fernsehen für EI Cranell gemacht wird. Platz für ein gutes HA Medikament wäre da allemal.

3. RU hätte es auch heute schwer gegen FIN, da topische Anwendung immer ein schwerer Nachteil ist, siehe Beispiel Seti, dass auch oral entwickelt wird, obwohl man dort wesentlich höhere Dosen braucht.

Du hast recht im Sinne dass Topiks aufwendiger aufzutragen sind. Jedoch gibts ne Menge Leut die davor zurückschrecken ein Medikament wie Fin zu nehmen.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [SirRagusa](#) on Wed, 03 Feb 2016 16:55:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Wed, 03 February 2016 17:121. Die RU-USer sind keinem Rechenschaft schuldig, ich denke ich spreche für die Allgemeinheit wenn ich sage: Ist mir sowas von egak was du oder sonstige User von RU oder deren Anwendern halten. Glaubst es oder nicht.

2. Der HA-Markt ist gar nicht so groß wie angenommen....

3. RU hätte es auch heute schwer gegen FIN, da topische Anwendung immer ein schwerer Nachteil ist, siehe Beispiel Seti, dass auch oral entwickelt wird, obwohl man dort wesentlich höhere Dosen braucht.

Zu 2.:

Der Markt ist riesig. Fast jeder Mann ist betroffen und ich bin mir sicher dass der Großteil in den Industrieländern was gegen seinen Haarausfall tun würde wenn er kann. Da schlummert ne Menge Potenzial. Oder warum glaubst kommen am laufenden Band irgendwelche Wässerchen auf den Markt?

Zu 3.:

Minox muss man auch drauf schmieren. Ist sogar ölicher wenn ich das richtig verstanden hab und schmieriger. Und trotzdem gibt's Unmengen von Frauen und Männern die es nutzen. Ist meiner Meinung nach auch Quatsch...

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [JimmyT](#) on Wed, 03 Feb 2016 16:58:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Wed, 03 February 2016 17:28

Du hast recht im Sinne dass Topiks aufwendiger aufzutragen sind. Jedoch gibts ne Menge Leut die davor zurückschrecken ein Medikament wie Fin zu nehmen.

Die findet man hier im Forum. Der unbeirrte Großteil da draußen nimmt Fin ohne Probleme und vermutlich mit gutem Erfolg.

https://en.wikipedia.org/wiki/Annual_pharmaceutical_drug_sales

Zum letzten gelisteten (und für RU relevanten) Jahr wurde Finasterid als Propecia und Proscar für ca eine Milliarde verkauft. Das sind Millionen von Nutzern.

Klar, die Zahlen fallen und mittlerweile traut sich fast keiner mehr auf Anhieb Fin zu schlucken, der vorher mal ins Internet geschaut hat. Aber damals war für RU einfach kein Platz. Und heute

kommt's zu spät, mit Setipirant, ADC3680, Breezula (ehem. CB-03-01), und vermutlich noch einigen, die wir nicht mal kennen.

Das sind natürlich alles Theorien weil wirkliche Anhaltspunkte hat niemand.

Und nein, es gibt kein RU-Kartell, das hier versucht euch das Zeug schmackhaft zu machen. Wenn es bei uns nicht wirken würde, würden wir es nicht verteidigen.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [madmaxx](#) on Wed, 03 Feb 2016 16:59:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Wed, 03 February 2016 17:06Für mich steht auch fest dass es für ein gutes HA Medikament durchaus ein lukrativer Markt gibt.

Auffällig, ist dass hier RU User jetzt doch etwas krampfhaft nach Argumenten suchen, die auf den ersten Blick nicht sehr glaubwürdig erscheinen.

Wieso denn krankhaft nach Argumenten suchen?? Keiner kann dir sagen wieso es nicht vermarktet wird!!

Das ist nun mal alles reine Spekulation.

Ein möglicher Grund ist , dass mittlerweile Stoffe gefunden wurden mit besserem Sicherheitsprofil (CB-03-01)

Dass RU wirken kann steht für mich außer Frage.

Natürlich kann RU auch sehr gefährlich sein, wenn es systemisch geht.. Auch wieder reine Spekulation..

Also nimm es oder nimm es nicht, muss jeder selbst für sich entscheiden!

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Jürgen87](#) on Wed, 03 Feb 2016 17:02:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haarausfall ist scheinbar kein Milliardenmarkt, wäre es einer, würden wir nicht auf Produkte hoffen, die im Vergleich zu anderen Medikamenten läppische Entwicklungskosten haben. Bisher ist auch kein großer Konzern wirklich an etwas dran.

Red dir die Welt schön, das hab ich knappe 5 Jahre auch gemacht, aber es wird auch die nächsten Jahre nichts kommen, das einzige was man machen kann ist die bestehenden Dinge zusammenzupuzzeln und darauf hoffen, dass einige neue Puzzlestücke wie Seti wirken.

Hier 4% Wirksamkeit durch Stemox, was alleine eig. nichts bringen würde, dort etwas Minox, da ein bisschen Ket, da ein bisschen Wounding etc.

Ein Produkt, dass den HA "heilt" wirds glaub ich auch die nächsten 10 Jahre nicht geben. Ich lasse mich sehr gerne überraschen, aber es kommt nichts vielversprechendes. Das einzige was momentan blüht sind Experimente der User in den Foren, eventuell gibts da einen kleinen Durchbruch mit alten, vergessenen Substanzen:

PSI, RU, CB...

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [andal](#) on Wed, 03 Feb 2016 17:06:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich finde ru bzw. jedes experimentelles mittel sollte generell nicht empfohlen, und muss auch nicht verteidigt werden!

es muss von anfang an für jeden klar sein, auf welcher schiene man sich bewegt..

und wenn irgendwas passiert, geld weg, gesundheit weg,

eigenverantwortung!

oder will man sich später auf *hans harry* aus dem forum xy berufen??
aber der hat doch gesagt.....

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [JimmyT](#) on Wed, 03 Feb 2016 17:57:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eigenverantwortung, richtig.

Trotzdem werde ich mich dagegen wehren, wenn RU unverhältnismäßig schlecht gemacht wird, so wie es teilweise bei Fin getan wird.

Und das nicht, weil ich meinen Standpunkt unbedingt verteidigen will, sondern weil RU eine super Option für Leute ist, die vor Fin zurückschrecken oder davon NW bekommen haben. Diese Leute sollen nicht denken, dass es sich hier um Teufelszeug handelt.

Und ja, mir ist größtenteils egal, ob einzelne Leute hier ihre Haare wiederbekommen. So altruistisch bin ich dann doch nicht. Aber letztendlich bringt uns jeder Versuch weiter, deswegen

halte ich es grundsätzlich für erstrebenswert, dass so viele Leute wie möglich vielversprechende Ansätze verfolgen. Das und fundierte Aufklärung betreiben.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [SirRagusa](#) on Wed, 03 Feb 2016 18:14:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... mit dem großen unterschied, dass man bei fin weiß worauf man sich ungefähr einlässt und welche risiken man hat. bei RU weiß mans nicht.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [JimmyT](#) on Wed, 03 Feb 2016 19:05:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

SirRagusa schrieb am Wed, 03 February 2016 19:14... mit dem großen unterschied, dass man bei fin weiß worauf man sich ungefähr einlässt und welche risiken man hat. bei RU weiß mans nicht.

Vollkommen richtig. Für dich ist das ein Grund die Finger davon zu lassen. Für andere ist es das Risiko vielleicht wert, weil es nichts besseres gibt. Deswegen Eigenverantwortung. Letztendlich sieht man auch erst, ob man Nebenwirkungen bekommt wenn man's ausprobiert. Ich hatte bei Fin Nebenwirkungen, bei RU nicht. Auch das Ausprobieren ist eine Möglichkeit.

Ich wehre mich nur gegen die Pauschalisierungen à la "lass besser die Finger davon". Das ist nicht aufklärend sondern bevormundend.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Obes89](#) on Wed, 03 Feb 2016 21:22:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JimmyT schrieb am Wed, 03 February 2016 20:05SirRagusa schrieb am Wed, 03 February 2016 19:14... mit dem großen unterschied, dass man bei fin weiß worauf man sich ungefähr einlässt und welche risiken man hat. bei RU weiß mans nicht.

Vollkommen richtig. Für dich ist das ein Grund die Finger davon zu lassen. Für andere ist es das Risiko vielleicht wert, weil es nichts besseres gibt. Deswegen Eigenverantwortung. Letztendlich sieht man auch erst, ob man Nebenwirkungen bekommt wenn man's ausprobiert. Ich hatte bei Fin Nebenwirkungen, bei RU nicht. Auch das Ausprobieren ist eine Möglichkeit.

Ich wehre mich nur gegen die Pauschalisierungen à la "lass besser die Finger davon". Das ist nicht aufklärend sondern bevormundend.

ich kann Jimmy T da nur zustimmen ! Genauso sieht es im Endeffekt aus. Entweder man probiert es oder eben nicht. Gibt genug Leute die bereits Erfolge zu verzeichnen haben. Nebenwirkungen gab es bei einigen auch, bei anderen wieder nicht. Wie bei allen anderen Medikamenten eben auch. Bei Fin weiß man worauf man sich einlässt, aber auch nur weil mittlerweile sogar

vermerkt wurde das es bleibende Schäden verursachen kann. Trotzdem weiß niemand ob er im Endeffekt das Pech haben wird, oder nicht. Und wenn man Fin, Dut und RU nüchtern betrachtet und bedenkt wie schnell RU, wenn es denn systemisch geht seine Wirkung im Körper verliert, dann muss man einfach sagen das wohl die schlimmsten Nebenwirkungen bei den Medikamenten zu erwarten sind die so stark in den körpereigenen Hormonhaushalt eingreifen. Wie auch oft bereits gesagt wurde: "Die Behandlung der AGA ist eine individuelle Geschichte" (Trial&Error) Und das trifft eben auch auf das mögliche entstehen von Nebenwirkungen zu

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Knorkell](#) on Wed, 03 Feb 2016 23:36:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man muss schon extrem hörig gegenüber der Industrie, in diesem Fall der Pharmaindustrie sein und sehr wenig darüber wissen wie, wann Studien von wem durchgeführt werden, um wirklich zu glauben, dass ein Mittel nur deshalb nicht vermarktet wird weil es gefährlich ist. Fin ist doch auch auf dem Markt, achso ja, die vom Hersteller finanzierte Studie zum Thema NW`s belegt ja eindeutig, dass sogut wie niemand NW`s hatte, schon gar keine folgenschweren.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Tom10](#) on Thu, 04 Feb 2016 10:59:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Thu, 04 February 2016 00:36Man muss schon extrem hörig gegenüber der Industrie, in diesem Fall der Pharmaindustrie sein und sehr wenig darüber wissen wie, wann Studien von wem durchgeführt werden, um wirklich zu glauben, dass ein Mittel nur deshalb nicht vermarktet wird weil es gefährlich ist. Fin ist doch auch auf dem Markt, achso ja, die vom Hersteller finanzierte Studie zum Thema NW`s belegt ja eindeutig, dass sogut wie niemand NW`s hatte, schon gar keine folgenschweren.

Es kann so sein, es kann auch nicht so sein. Fakt ist du weist es nicht und das Produkt ist in der Testphase hängen geblieben.

Ein nicht genügendes Effizienz/NWs Verhältnis ist durchaus ein plausibler Grund warum Ru nicht au den Markt gekommen ist. Der Markt ist auf jeden Fall lukrativ.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Knorkell](#) on Thu, 04 Feb 2016 20:41:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tom10 schrieb am Thu, 04 February 2016 11:59Knorkell schrieb am Thu, 04 February 2016 00:36Man muss schon extrem hörig gegenüber der Industrie, in diesem Fall der Pharmaindustrie sein und sehr wenig darüber wissen wie, wann Studien von wem durchgeführt werden, um wirklich zu glauben, dass ein Mittel nur deshalb nicht vermarktet wird weil es gefährlich ist.

Fin ist doch auch auf dem Markt, achso ja, die vom Hersteller finanzierte Studie zum Thema NW`s belegt ja eindeutig, dass sogut wie niemand NW`s hatte, schon gar keine folgenschweren.

Es kann so sein, es kann auch nicht so sein. Fakt ist du weist es nicht und das Produkt ist in der Testphase hängen geblieben.

Ein nicht gnügendes Effizienz/NWs Verhältnis ist durchaus ein plausibler Grund warum Ru nicht au den Markt gekommen ist. Der Markt ist auf jeden Fall lukrativ.

Hier im Forum nutzen es einige schon über 1 Jahr und haben scheinbar keine NW`s und niemand hier hat Fin ähnliche NW`s soweit ich gelesen habe. Ru-Power aber wahre Wunder vollbracht.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Tom10](#) on Thu, 04 Feb 2016 21:23:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Knorkell schrieb am Thu, 04 February 2016 21:41Tom10 schrieb am Thu, 04 February 2016 11:59Knorkell schrieb am Thu, 04 February 2016 00:36Man muss schon extrem hörig gegenüber der Industrie, in diesem Fall der Pharmaindustrie sein und sehr wenig darüber wissen wie, wann Studien von wem durchgeführt werden, um wirklich zu glauben, dass ein Mittel nur deshalb nicht vermarktet wird weil es gefährlich ist.

Fin ist doch auch auf dem Markt, achso ja, die vom Hersteller finanzierte Studie zum Thema NW`s belegt ja eindeutig, dass sogut wie niemand NW`s hatte, schon gar keine folgenschweren.

Es kann so sein, es kann auch nicht so sein. Fakt ist du weist es nicht und das Produkt ist in der Testphase hängen geblieben.

Ein nicht gnügendes Effizienz/NWs Verhältnis ist durchaus ein plausibler Grund warum Ru nicht au den Markt gekommen ist. Der Markt ist auf jeden Fall lukrativ.

Hier im Forum nutzen es einige schon über 1 Jahr und haben scheinbar keine NW`s und niemand hier hat Fin ähnliche NW`s soweit ich gelesen habe. Ru-Power aber wahre Wunder vollbracht.

1 Jahr ist nix.Es haben hier schon Leute über NWs bei RU berichtet.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Sammy123](#) on Thu, 04 Feb 2016 21:42:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jemand hier aus dem Forum stand ja in Email Kontakt mit dem Entwicklerunternehmen. Da ging zwar auch nicht raus hervor, wieso genau RU nicht auf dem Markt gelandet ist, allerdings hat es wohl bei Tierversuchen mit Mäusen zu Herzfibrosen geführt.

Ich denke mal was die NW betrifft, hängt es auch von der Dosis ab. Ich benutze vielleicht 1/5 ML

pro Anwendung, da ich es nur in den GHE auftrage, jemand der das ganze großflächig verteilt weil er weit mehr zu behandeln hat, wird wohl auch viel mehr davon systemisch absorbieren.

Was mich mal interessieren würde, bei den ganzen Leuten hier im Forum die das nehmen: Habt ihr durch RU hauptsächlich eure HA aufhalten können oder konntet ihr auch signifikanten Neuwuchs erzielen, an Stellen an denen es schon lange kahl war und vorallem wie sieht es dabei bei den GHE aus. Man sagt ja, Neuwuchs an kahlen Stellen in den GHE sei besonders schwer zu erzielen.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Jürgen87](#) on Fri, 05 Feb 2016 09:17:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Da ging zwar auch nicht raus hervor, wieso genau RU nicht auf dem Markt gelandet ist, allerdings hat es wohl bei Tierversuchen mit Mäusen zu Herzfibrosen geführt.

Wenn du sowas in den Raum wirfst, belege das bitte, sonst lesen wir in Zukunft in allen Threads "Herzfibrose durch RU".

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Sammy123](#) on Fri, 05 Feb 2016 13:02:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

northshore81 heist der User der das in Erfahrung gebracht hat:

"RU58841 wurde anscheinend 2008 von "Proskelia Pharmaceuticals" (ProStrakan Pharmaceuticals (France)) aufgekauft und zu PSK 3841 umgenannt.
Es wurden allerdings keine weiteren Versuche unternommen, das ganze auf Marktreife zu bringen.

Möglicherweise wegen Stabilitätsprobleme und/oder Angst vor systemischen Nebenwirkungen.

Evtl auch wegen folgender Studie ??? :

<http://www.jbc.org/content/280/33/29661.long>

Da habe ich große SORGEN ... wenn man sich das mal halbswegs übersetzt :

... dass die Blockierung von Androgen-Rezeptoren im Herzen zu einer verminderten linksventrikulären Funktion oder zu einer Herzfibrose führt.

Das würde bei dem ein oder anderen die Brustenge erklären, welche als NW auftreten.

...männliche Mäuse zeigen eingeschränktes Herzwachstum und Verschlimmerung von

Angiotensin II -induzierte herzfibrose."

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [JimmyT](#) on Fri, 05 Feb 2016 15:20:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe ProStrakan vorgestern mal eine Mail zu dem Thema geschickt. Ich glaube aber nicht, dass da eine Antwort kommen wird.

Zu RU und Herzproblemen: Ich war gestern beim EKG. Alles in Ordnung und ich nehme RU seit 2 Jahren (mind. 1,5 Jahre davon in 50mg/d Dosis).

Ich schließe damit die Nebenwirkungen nicht aus. Ich sag nur, nicht jeder bekommt sie. Von Forenberichten würde ich subjektiv geschätzt mal auf <5% der Nutzer tippen.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [solinco](#) on Fri, 05 Feb 2016 16:32:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sammy123 schrieb am Fri, 05 February 2016 14:02northshore81 heist der User der das in Erfahrung gebracht hat:

"RU58841 wurde anscheinend 2008 von "Proskelia Pharmaceuticals" (ProStrakan Pharmaceuticals (France)) aufgekauft und zu PSK 3841 umgenannt.
Es wurden allerdings keine weiteren Versuche unternommen, das ganze auf Marktreife zu bringen.
Möglicherweise wegen Stabilitätsprobleme und/oder Angst vor systemischen Nebenwirkungen.

Evtl auch wegen folgender Studie ??? :

<http://www.jbc.org/content/280/33/29661.long>

Da habe ich große SORGEN ... wenn man sich das mal halbswegs übersetzt :

... dass die Blockierung von Androgen-Rezeptoren im Herzen zu einer verminderten linksventrikulären Funktion oder zu einer herzfibrose führt.
Das würde bei dem ein oder anderen die Brustenge erklären, welche als NW auftreten.

...männliche Mäuse zeigen eingeschränktes Herzwachstum und Verschlimmerung von Angiotensin II -induzierte herzfibrose."

mal angenommen da könnte vielleicht etwas dran sein, wäre es wohl sehr interessant ob sich das nach absetzen wieder normalisieren würde.

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [Gast](#) on Fri, 05 Feb 2016 18:34:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [pilos](#) on Sat, 06 Feb 2016 10:50:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sammy123 schrieb am Fri, 05 February 2016 15:02northshore81 heist der User der das in Erfahrung gebracht hat:

"RU58841 wurde anscheinend 2008 von "Proskelia Pharmaceuticals" (ProStrakan Pharmaceuticals (France)) aufgekauft und zu PSK 3841 umgenannt.

Es wurden allerdings keine weiteren Versuche unternommen, das ganze auf Marktreife zu bringen.

Möglicherweise wegen Stabilitätsprobleme und/oder Angst vor systemischen Nebenwirkungen.

Evtl auch wegen folgender Studie ??? :

<http://www.jbc.org/content/280/33/29661.long>

Da habe ich große SORGEN ... wenn man sich das mal halbswegs übersetzt :

... dass die Blockierung von Androgen-Rezeptoren im Herzen zu einer verminderten linksventrikulären Funktion oder zu einer Herzfibrose führt.

Das würde bei dem ein oder anderen die Brustenge erklären, welche als NW auftreten.

...männliche Mäuse zeigen eingeschränktes Herzwachstum und Verschlimmerung von Angiotensin II -induzierte Herzfibrose."

das war ja auch oral nicht topical

aber wenn die leute denken sie müssten sich 1g ru am tag auf die birne klatschen dann sind sie selber schuld

und man nimmt nicht heute ru und morgen hat man schon fibrose und brustenge....da mal realistisch bleiben

Subject: Aw: Meinung des Expertenrats zu RU
Posted by [opti](#) on Sat, 06 Feb 2016 18:54:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab über ein jahr RU aufgetragen.
Hatte dann aus anderen Herzproblemen nen MRT, zig herz-ultraschalls etc und da war nix von fibrose oder eingeschränkte LV bemerkbar
